Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus

Mainzer Allee 17-19
65232 Taunusstein
Fraktionsvorsitzender: Daniel Bauer

Tel. (06128) 2467 12, Fax: 2467 20
E-Mail: kontakt@spdfraktion-rtk.de
Geschäftsführerin: Wendy Penk

Herrn Kreistagsvorsitzenden
André Stolz
Heimbacher Str. 7
65302 Bad Schwalbach

Taunusstein, den 4. Oktober 2022

Sehr geehrter Herr Stolz,

bitte nehmen Sie den nachfolgenden **Antrag** der SPD-Fraktion auf die Tagesordnung der Kreistagssitzung am 1. November 2022. Herzlichen Dank.

Daniel Bauer
Fraktionsvorsitzender

48122 fa 4/10/22

Antrag der SPD- Fraktion

Gesunder Landkreis

Der Rheingau-Taunus-Kreis fordert die Landesregierung auf, ein Pilotprojekt „Gesunder Landkreis" zu initiieren und bewirbt sich zugleich als Modellregion.

Unabhängig davon hat sich Rheingau-Taunus-Kreis bereits auf den Weg gemacht, ein „Gesunder Landkreis" zu werden. Ziel soll sein, den Masterplan Gesundheit fortzuschreiben und die Förderung einer gesundheitsgerechten Lebensweise und damit die Erhaltung und Besserung der jeweiligen individuellen Gesundheit unserer Bürgerinnen und Bürger sicherzustellen.

Ein strategischer Schwerpunkt soll hierbei auf der kinderärztlichen Versorgung liegen, die nach wie vor unbefriedigend ist.
Ernährung und Bewegung in Verbindung mit Krankenkassen und Sportvereinen sollte ein zweiter Schwerpunkt sein.

Begründung:

Mit dem Masterplan Gesundheit hat der Rheingau-Taunus-Kreis bereits einen hervorragenden Meilenstein gelegt, um insgesamt ein „Gesunder Landkreis" zu werden.

Um den Masterplan Gesundheit, aber auch das Thema insgesamt mehr in das Bewusstsein unserer Bevölkerung zu bringen, sehen wir einige gesundheitliche Themen, die strategisch fokussiert werden sollen.

Gesundheit ist ein globales gesellschaftspolitisches Thema, das insbesondere auch verstärkt die hessische Landesregierung zum Thema machen muss und das über die Auszeichnung von Projekten mit dem Hessischen Gesundheitspreis hinausgehen sollte (z. B. Steigerung der Investitionsförderung für Krankenhäuser).
Darüber hinaus sollte der Rheingau-Taunus-Kreis die Landesregierung auffordern, ein Programm „Gesunder Landkreis" aufzulegen und finanziell zu fördern. Dazu könnte die Ausweitung der Schulgesundheitsfachkräfte zählen, aber auch die Einrichtung von Gesundheitskiosken, wie jüngst von Prof. Dr. Karl Lauterbach vorgeschlagen[1]. Sowie die Förderungen von Maßnahmen, wie sie in diesem Antrag und im bestehenden Masterplan Gesundheit aufgelistet sind.

Die SPD-Fraktion sieht im Bereich kinderärztliche Versorgung noch großen Nachholbedarf und möchte einen entsprechenden Schwerpunkt im „Gesunden Landkreis" setzen.
Zudem sollten altersspezifische Fokussierungen vorgenommen werden.
Im Bereich Ernährung und Bewegung könnten beispielsweise gemeinsame Projekte mit Krankenkassen und dem Sportkreis initiiert werden, die spielerisch z.B. mit Theaterstücken bereits im Kindergarten das Thema gesunde Ernährung als festen Bestandteil etablieren.

Durch Aus- und Weiterbildung der bereits vorhandenen Sportcoaches oder weiteren Interessierten könnten in Zusammenarbeit mit dem Sportkreis niedrigschwellige Bewegungsangebote etabliert werden, die auch insbesondere Senioren im Blick haben, z. B. einfache Gruppengymnastik auf dem Dorfplatz, Bewegungsparcours (altersübergreifend).
Vorstellbar wären auch Programme gegen Einsamkeit (z.B. Förderung kommunaler Angebote wie Nachbarschaftshilfen), Vernetzungsmöglichkeiten, Förderung sozialer Teilhabe etc. Grundsätzlich sollte die Politik sich verpflichten, in der Gesellschaft ein positives „Altenbild" [2]zu entwickeln, das nicht nur den Fähigkeiten und Wünschen in dieser Lebensphase gerecht wird, sondern auch Potenziale dieser Menschen in unserem Landkreis sichtbar macht.

---

[1] https://www.tagesschau.de/inland/gesundheitskiosk-103.html
[2] https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/themen/aeltere-menschen/aktiv-im-alter/neue-bilder-vom-alter/initiative-neue-bilder-vom-alter--77164